



Saar-Pfalz/Saarbrücken. In einem Gottesdienst in Saarbrücken am Sonntag, dem 13. Oktober 2024 verabschiedete Apostel Gert Opdenplatz im Auftrag des Bezirksapostels den langjährigen Bezirksevangelisten Gerhard Darm (66) in den Ruhestand. 40 Jahre wirkte er ehrenamtlich als Seelsorger in der Kirche, seit 2002 mit Bezirksverantwortung.

Mehrere Handlungen und Sakramentsspendungen standen beim Besuch von Apostel Gert Opdenplatz in der Gemeinde Saarbrücken am 13. Oktober 2024 an. Neben der Spendung des Sakraments der Heiligen Versiegelung ordinierte der Apostel eine Diakonin sowie eine Priesterin und gründete einen neuen Gemeindeverbund.

Sieben Gemeinden aus dem Kirchenbezirk Saar-Pfalz im Südwesten der Gebietskirche Westdeutschland waren zu diesem besonderen Anlass nach Saarbrücken eingeladen. 315 Gläubige erlebten den Gottesdienst in der Kirche in Saarbrücken vor Ort mit. In weiteren sechs Gemeinden konnte der Gottesdienst per Übertragung live mitverfolgt werden. Der Bezirkschor und das Bezirks-Orchester sorgten für den festlichen Rahmen.

Guter und getreuer Knecht

Am 17. Juni 1984 hatte Gerhard Darm sein erstes Amt als Diakon empfangen. Vier Jahre später wurde er Priester, 1996 als Hirte gesetzt. Seit 2002 wirkte er als Bezirksevangelist, seit 2012 im fusionierten Kirchenbezirk Saar-Pfalz.

Im Gottesdienst in Saarbrücken stand er ein letztes Mal im aktiven Amtsauftrag hinter dem Altar und wandte sich dabei besonders an die Kinder. Als Vermächtnis an alle Anwesenden gerichtet, gab er aus dem Refrain eines Liedes den Wunsch mit: "Zähl die Gnadengaben, denke immer dran, was dein Gott dir Gutes hat getan" (Gesangbuch Nr. 214).

Am Ende des Gottesdienstes stand er dann zur Ruhesetzung mit Apostel Opdenplatz vor dem Altar. Der Apostel würdigte den 66-Jährigen mit dem Bibelwort aus Matthäus 25,21: „Recht so, du guter und treuer Knecht, du bist über wenigem treu gewesen, ich will dich über viel setzen; geh hinein zu deines Herrn Freude!“

Verantwortlich für Kinderseelsorge und Unterrichte

Dieses Wort charakterisiere sein Wirken im Kirchenbezirk unter mehreren Bezirksvorstehern. Er habe immer die klare Nachfolge und Loyalität des Bezirksevangelisten geschätzt, der gleichzeitig aber auch immer die Interessen der Gemeinden und des Bezirks ihm gegenüber vertreten habe. Geholfen habe Gerhard Darm dabei seine ruhige Art. „Du warst trotz deiner Tätigkeit im Bezirk immer mitten in der Gemeinde und ein Freund der Kinder“, so der Apostel weiter.

Elf Jahre leitete Bezirksevangelist Darm die Gemeinde Saarbrücken-Brebach-Fechingen (von 1991 bis 2002) und zudem zweimal die Gemeinde Homburg: von 2013 bis 2015 und seit 2022. Zudem war er in zahlreichen Beauftragungen tätig und in den letzten Jahren für die Kinderseelsorge und Unterrichte im Bezirk verantwortlich.

Musikalische Überraschung

Per Handschlag und mit Segenswünschen verabschiedete der Apostel Bezirksevangelist Gerhard Darm in den Ruhestand und entlastete ihn von der Verantwortung im Kirchenbezirk Saar-Pfalz und der Leitung der Gemeinde Homburg.

Bezirksevangelist Klaus Dieter Weller, Leiter des Kirchenbezirks, dankte seinem langjährigen Mitstreiter für dessen Einsatz mit einem Blumenstrauß. Anschließend überraschten die Kinder des Bezirks den Bezirksevangelisten im Ruhestand noch mit einem Lied.

Dank-, Lob- und Bekenntnisgottesdienst

Grundlage für die Predigt im Gottesdienst war das Bibelwort aus Psalm 92,1-3: "Ein Psalm. Ein Lied für den Sabbatag. Das ist ein köstlich Ding, dem Herrn danken und lobsingend deinem Namen, du Höchster, des Morgens deine Gnade und des Nachts deine Wahrheit verkündigen".

"Heute Morgen möchte ich diesen Gottesdienst mit euch gemeinsamen zu einem Dankes-, Lob- und Bekenntnisgottesdienst gestalten", begann Apostel Opdenplatz die Predigt. Am Beispiel von Psalm 104 machte er deutlich, dass man Gott eigentlich rund um die Uhr, also „24/7“, loben solle. „Der einzelne Mensch ist dazu jedoch nicht in der Lage, aber die Menschheit als Gemeinschaft, die gesamte Schöpfung, kann das umsetzen.“ Er rief die Zuhörer auf, dazu den eigenen Beitrag zu leisten.

Neben der Ruhesetzung und Ordination gründete der Apostel im Gottesdienst einen zweiten Gemeindeverbund im Bezirk Saar-Pfalz aus den Gemeinden St. Ingbert und Homburg. Er bestätigte die Geistlichen der zwei Gemeinden für beide Standorte.

28. Oktober 2024

Text: [Gerhard Grapp](#), [Frank Schuldt](#)

Fotos: [Wolfgang Eicher](#)

